

THOMAS SCHÄRER

ZWISCHEN GOTTHELF UND GODARD

Erinnerte Schweizer Filmgeschichte
1958–1979

Limmat Verlag
Zürich

Inhalt

7	Einführung
15	Erste Momentaufnahme: Das Jahr 1958
37	Die Nobilitierung des Films
57	Das Filmgesetz und die Gründung der Association suisse des réalisateurs de films
75	Zweite Momentaufnahme: Das Jahr 1964
117	Wie komme ich zum Film? Autodidaktik und Ausbildung
147	Auf der Suche nach Neuem
193	Die Krise des Alten – Darben in der Hochkonjunktur
239	Auftragsfilme als Pflicht und/oder Kür
265	Unsichtbares Ferment: Experimentalfilme
299	Solothurner Filmtage: Plattform des Neuen Schweizer Films
331	Grenzen: Röstigraben, innen, aussen und dazwischen
371	1968 und danach
403	Dritte Momentaufnahme: Das Jahr 1969
429	Scharnierfilme: <i>Dällebach Kari</i> und <i>Der Fall</i>
469	Gründerzeit: Arbeitsgemeinschaften, Kooperativen, Firmen und Verbände
513	Die Bastion Kino
533	Die Vermittler
557	Film und Fernsehen in der Deutschschweiz: Eine schwierige Annäherung
587	Vierte Momentaufnahme: Das Jahr 1975
607	Publikum und Erfolg
641	Lebensläufe: Kontinuität und Wandel
655	Biografien der Interviewpartnerinnen und -partner